

Wirtschaftsprüfer
Steuerberater
Rechtsanwälte

Rödl & Partner GbR
Spichernstraße 73
D-50672 Köln
Telefon +49 (2 21) 94 99 09-0
Telefax +49 (2 21) 94 99 09-900
E-Mail koeln@roedl.com
Internet www.roedl.de

Autor: Heiko Pech

Beratung und Begleitung der Stadt Münster bei der Konsolidierung des städtischen Haushalts 2007 ff.

Konsolidierungsmaßnahmen Dezernat für Personal, Organisation, Datenverarbeitung, Recht und Ordnung

24. Juli 2006

vertreten durch *Rödl & Partner International* in:
Belgien, Brasilien, Estland, Finnland, Frankreich, Hongkong, Indien, Indonesien,
Italien, Kroatien, Lettland, Litauen, Malaysia, Österreich, Polen, Rumänien,
Russische Föderation, Schweden, Singapur, Slowakische Republik, Slowenien,
Spanien, Südkorea, Thailand, Tschechische Republik, Türkei, Ukraine, Ungarn,
USA. Vereinigte Arabische Emirate. VR China

Köln
Martin Wambach, Dipl.-Kfm., WP, StB,
Umweltgutachter
Dr. Dirk Halm, RA
Nürnberg
Dr. Bernd Rödl, WP, StB, RA
Heinrich Hübschmann, Dipl.-Kfm., WP, StB
Monika Kastl, Dipl.-Kfm., WP, StB
Wolfgang Kraus, Dipl.-Kfm., WP, StB
Dr. Christian Rödl, LL.M., RA, StB

Vorbemerkung zu den Konsolidierungsmaßnahmen:

1. Die Konsolidierungsmaßnahmen sind in einem iterativen aufgabenkritischen Prozess zwischen den Ämtern der Stadt Münster und Rödl & Partner entstanden.
2. Die einzelnen Konsolidierungsmaßnahmen sind Konditionalaussagen. Es wird aufgezeigt, welche Haushaltsentlastungen möglich sind, sofern die notwendigen politischen Beschlüsse zur Umsetzung gefasst werden. Die vorgeschlagenen Konsolidierungsmaßnahmen sind mit den Ämtern rückgekoppelt.
3. Auf Basis eines interkommunalen Vergleichs (IKV) schlagen wir weitere Konsolidierungsmaßnahmen vor. Diese Maßnahmen werden bei der Maßnahmenbezeichnung mit der Abkürzung IKV kenntlich gemacht. Die auf dem IKV basierenden Konsolidierungsmaßnahmen sind noch nicht mit den Ämtern rückgekoppelt.
4. Die Konsolidierungsmaßnahmen wurden auf Produktebene entwickelt. Aus diesem Grund ist es nicht durchgängig möglich, Haushaltsstellen anzugeben, die bei Umsetzung der Konsolidierungsmaßnahmen entlastet werden.
5. Mit Ausnahme der Konsolidierungsmaßnahmen aus dem interkommunalen Vergleich, sind alle Konsolidierungsmaßnahmen direkt umsetzungsfähig.
6. Die mit den Konsolidierungsmaßnahmen verbundene Haushaltsentlastung wird für den Finanzplanungszeitraum 2007 - 2010 ausgewiesen.

Amtsbezeichnungen und Abkürzungen:

Dezernat Obm: Dezernat des Oberbürgermeisters

- 01 Amt des Rates und des Oberbürgermeisters
- 13 Presse- und Informationsamt
- 14 Amt für Wirtschaftlichkeitsprüfung und Revision
- 17 Frauenbüro

Dezernat I: Dezernat für Personal, Organisation, Datenverarbeitung, Recht und Ordnung

- 10 Personal- und Organisationsamt
- 18 citeq (Eigenbetrieb)
- 30 Rechtsamt
- 32 Ordnungsamt
- 33 Amt für Bürgerangelegenheiten
- 34 Standesamt
- 36 Amt für Ausländerangelegenheiten

Dezernat II: Dezernat für Finanzen, Beteiligungen und Liegenschaften

- 20 Amt für Finanzen und Beteiligungen
- 23 Amt für Liegenschaften

Dezernat III: Dezernat für Planung und Marketing

- 61 Amt für Stadtentwicklung, Stadtplanung, Verkehrsplanung
- 63 Bauordnungsamt
- MM Münster Marketing

Dezernat IV: Dezernat für Schule, Kultur und Sport

- 40 Amt für Schule und Weiterbildung
- 41 Kulturamt
- 42 Stadtbücherei
- 44 Westfälische Schule für Musik
- 45 Stadtmuseum
- 46 Städtische Bühnen
- 47 Stadtarchiv
- 52 Sportamt

Dezernat V: Dezernat für Jugend, Soziales, Gesundheit und Wohnen

- 39 Veterinär- und Lebensmittelüberwachungsamt
- 50 Sozialamt
- 51 Amt für Kinder, Jugendliche und Familien
- 53 Gesundheitsamt
- 55 Ausgleichsamt
- 64 Amt für Wohnungswesen

Dezernat VI: Dezernat für Bauwesen, Grünflächen, Umweltschutz und Abfallwirtschaft

- 37 Feuerwehr
- 62 Vermessungs- und Katasteramt
- 65 Amt für Gebäudemanagement
- 66 Tiefbauamt
- 67 Amt für Grünflächen und Umweltschutz
- AWM Abfallwirtschaftsbetriebe
- IKV Interkommunaler Vergleich

Dezernat für Personal, Organisation,
Datenverarbeitung, Recht und Ordnung

Beratung und Begleitung der Stadt Münster bei der Konsolidierung des städtischen Haushalts 2007 ff.		Nr.: 18		
Dezernat I Dezernat für Personal, Organisation, Datenverarbeitung, Recht und Ordnung	Amt: 10			
Produkt: Produktübergreifend	Kategorie der Maßnahme: Neuausrichtung (Standards, Verzicht)			
Bezeichnung der Maßnahme: Entwicklung eines veränderten Leistungsspektrums des Personal- und Organisationsamts				
Kurzbeschreibung der Maßnahme: Die Vorgaben der Haushaltskonsolidierung haben eine Größenordnung, die eine Einschränkung des Leistungsspektrums des Personal- und Organisationsamtes unumgänglich machen. In einem systematischen Prozess sollen aber zunächst die Geschäftsprozesse und die Organisationsstrukturen überprüft und soweit möglich optimiert werden. Die internen Leistungen sollen nur in dem notwendigen Umfang und auf eine Art und Weise reduziert werden, die die Auswirkungen auf die Ämter und Einrichtungen und auf die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter soweit wie möglich minimiert. Zu den bislang identifizierten Sparmaßnahmen zählen 1.) Standardabsenkung im Zuge der Zusammenführung der Aufgaben der Personalverwaltung, Buchhaltung und ggf. der Familienkasse in einer Einheitssachbearbeitung 2.) Optimierung der ämterübergreifende Geschäftsprozesse „Krankmeldung“ und „Stundenzettel“ 3.) Standardreduzierung im Bereich der zentralen Beschaffung und nahe stehenden Dienstleistungen 4.) Effektivitätssteigerungen im Bereich der Druckerei 5.) Effektivitätssteigerungen im Bereich der Post- und Transportdienste Ziel ist es, bis 2009 einen Sparbeitrag in Höhe von 350.000 EUR einschließlich einer Reduzierung des Personalbestandes um 8 Stellen zu erreichen. Damit wäre ein wesentlicher Beitrag zur Haushaltskonsolidierung erreicht. Die Sparziele der Ratsvorlage 1065/2005 sollen – soweit möglich – noch überschritten werden.				
Haushaltsstelle:	-			
Haushaltsentlastung:	2007	2008	2009	2010
Einnahmeerhöhung in EUR kumuliert	-	-	-	-
Personalkostenreduzierung in EUR kumuliert	-	-	-	-
Reduzierung weiterer Ausgaben in EUR kumuliert	-	-	-	-
Summe in EUR	-	-	-	-
Stellenreduzierung:	-	-	-	-

Beratung und Begleitung der Stadt Münster bei der Konsolidierung des städtischen Haushalts 2007 ff.			Nr.: 19	
Dezernat I Dezernat für Personal, Organisation, Datenverarbeitung, Recht und Ordnung		Amt: 10		
Produkt: Zentrale Dienste		Kategorie der Maßnahme: Neuausrichtung (Standards, Verzicht)		
Bezeichnung der Maßnahme: Standardreduzierung im Bereich des Kantinenbetriebs				
Kurzbeschreibung der Maßnahme: Ein Weiterbetrieb der Kantine im Stadthaus I erfordert vor dem Hintergrund der baulichen Situation erhebliche Investitionen. Es ist zu prüfen, ob und ggf. in welchem Umfang, ein wirtschaftlicher Weiterbetrieb möglich ist. Dabei werden alternative Betreibermodelle mit untersucht.				
Haushaltsstelle:		-		
Haushaltsentlastung:	2007	2008	2009	2010
Einnahmeerhöhung in EUR kumuliert	-	-	-	-
Personalkostenreduzierung in EUR kumuliert	-	-	-	-
Reduzierung weiterer Ausgaben in EUR kumuliert	-	-	-	-
Summe in EUR	-	-	-	-
Stellenreduzierung:	-	-	-	-

Beratung und Begleitung der Stadt Münster bei der Konsolidierung des städtischen Haushalts 2007 ff.		Nr.: 20		
Dezernat I Dezernat für Personal, Organisation, Datenverarbeitung, Recht und Ordnung	Amt: 10			
Produkt: Zentrale Dienste	Kategorie der Maßnahme: Neuausrichtung (Standards, Verzicht)			
Bezeichnung der Maßnahme: Standardreduzierung im Bereich der Fahrbereitschaft				
Kurzbeschreibung der Maßnahme: Standardreduzierung im Bereich der Fahrbereitschaft auf einen Fahrer und ein Fahrzeug.				
Haushaltsstelle:	-			
Haushaltsentlastung:				
	2007	2008	2009	2010
Einnahmeerhöhung in EUR kumuliert	-	-	-	-
Personalkostenreduzierung in EUR kumuliert	11.250	22.500	22.500	22.500
Reduzierung weiterer Ausgaben in EUR kumuliert	2.500	5.000	5.000	5.000
Summe in EUR	13.750	27.500	27.500	27.500
Stellenreduzierung:				
	1	-	-	-

Beratung und Begleitung der Stadt Münster bei der Konsolidierung des städtischen Haushalts 2007 ff.		Nr.: 21		
Dezernat I Dezernat für Personal, Organisation, Datenverarbeitung, Recht und Ordnung	Amt: 10			
Produkt: Personalmanagement	Kategorie der Maßnahme: Neuausrichtung (Standards, Verzicht)			
Bezeichnung der Maßnahme: Schließung des Betriebskindergartens				
Kurzbeschreibung der Maßnahme: Schließung des Betriebskindergartens.				
Haushaltsstelle:		-		
Haushaltsentlastung:				
	2007	2008	2009	2010
Einnahmeerhöhung in EUR kumuliert	-	-	-	-
Personalkostenreduzierung in EUR kumuliert	-	-	-	-
Reduzierung weiterer Ausgaben in EUR kumuliert	15.000	30.000	45.000	50.000
Summe in EUR	15.000	30.000	45.000	50.000
Stellenreduzierung:				
	-	-	-	-

Beratung und Begleitung der Stadt Münster bei der Konsolidierung des städtischen Haushalts 2007 ff.		Nr.: 22		
Dezernatsübergreifend	Amt: 10			
Produkt: Produktübergreifend	Kategorie der Maßnahme: Flächenoptimierung			
Bezeichnung der Maßnahme: Flächen- und Ausstattungsreduzierung durch Stellenabbau				
Kurzbeschreibung der Maßnahme: Im Rahmen dieses Konsolidierungsprogramms und aufgrund der Ratsvorlage 1065/2005 ergibt sich ein Abbau von Büroarbeitsplätzen der zur Einsparung von Flächen und IT Ausstattung führt.				
Haushaltsstelle:	-			
Haushaltsentlastung:				
	2007	2008	2009	2010
Einnahmeerhöhung in EUR kumuliert	-	-	-	-
Personalkostenreduzierung in EUR kumuliert	-	-	-	-
Reduzierung weiterer Ausgaben in EUR kumuliert	-	-	-	-
Summe in EUR	600.000	600.000	600.000	600.000
Stellenreduzierung:				
	-	-	-	-

Beratung und Begleitung der Stadt Münster bei der Konsolidierung des städtischen Haushalts 2007 ff.		Nr.: 23		
Dezernatsübergreifend	Amt: 10			
Produkt: Produktübergreifend	Kategorie der Maßnahme: Effizienzsteigerung			
Bezeichnung der Maßnahme: Personalbewirtschaftung				
Kurzbeschreibung der Maßnahme: Die Effekte der Personalbewirtschaftung werden sofort wirksam und in 2007 ff im Umfang von 1 Mio. EUR abgeschöpft.				
Haushaltsstelle:	-			
Haushaltsentlastung:				
	2007	2008	2009	2010
Einnahmeerhöhung in EUR kumuliert	-	-	-	-
Personalkostenreduzierung in EUR kumuliert	-	-	-	-
Reduzierung weiterer Ausgaben in EUR kumuliert	-	-	-	-
Summe in EUR	1.000.000	1.000.000	1.000.000	1.000.000
Stellenreduzierung:				
	-	-	-	-

Beratung und Begleitung der Stadt Münster bei der Konsolidierung des städtischen Haushalts 2007 ff.		Nr.: 24		
Dezernatsübergreifend	Amt: 10			
Produkt: Produktübergreifend	Kategorie der Maßnahme: Effizienzsteigerung			
Bezeichnung der Maßnahme: Optimierung von Arbeitsabläufen				
Kurzbeschreibung der Maßnahme: Aufgabe des Konsolidierungsprojektes war es nicht, Organisationsuntersuchungen in den einzelnen Ämtern der Stadt durchzuführen. Der aufgabenkritische Prozess hat allerdings aufgezeigt, dass bei einigen Aufgabenbereichen Überschneidungen in der Aufgabenwahrnehmung (sogenannte Schnittstellen) existieren. Dies betrifft u.a. die Ämter 1.) Stadtplanungsamt / Tiefbauamt 2.) Schulamt / Jugendamt und 3.) Kulturamt. Auf Basis von Organisationsanalysen sind Konzepte zu entwickeln, um die prognostizierten Potenziale zu realisieren.				
Haushaltsstelle:	-			
Haushaltsentlastung:				
	2007	2008	2009	2010
Einnahmeerhöhung in EUR kumuliert	-	-	-	-
Personalkostenreduzierung in EUR kumuliert	-	-	-	-
Reduzierung weiterer Ausgaben in EUR kumuliert	-	-	-	-
Summe in EUR	-	1.600.000	1.600.000	1.600.000
Stellenreduzierung:				
	-	-	-	-

Beratung und Begleitung der Stadt Münster bei der Konsolidierung des städtischen Haushalts 2007 ff.		Nr.: 25		
Dezernat I Dezernat für Personal, Organisation, Datenverarbeitung, Recht und Ordnung	Amt: 30			
Produkt: Besondere Rechts- und Versicherungsangelegenheiten	Kategorie der Maßnahme: Effizienzsteigerung			
Bezeichnung der Maßnahme: Verlagerung der Zuständigkeit für Gebäudeversicherungen, insbesondere Feuerversicherung, auf das Amt für Gebäudemanagement				
Kurzbeschreibung der Maßnahme: Das Amt für Gebäudemanagement übernimmt die Zuständigkeit für die Gebäudeversicherungen, insb. die Feuerversicherung. Dadurch werden zwar 1.) Effekt 1: keine Beiträge gesenkt. Es werden aber 2.) Effekt 2: Komplexität der Prozesse reduziert, 3.) Effekt 3: Kontrollaufwand minimiert, 4.) Effekt 4: Nacharbeiten vermieden, 5.) Effekt 5: unnötige Kommunikation und 6.) Effekt 6: redundante Daten vermieden, weil das Rechtsamt nicht mehr Gebäudebestände abfragen und Änderungsmeldungen entgegennehmen muss. Das Amt für Gebäudemanagement übernimmt auch die Abwicklung der Schadensfälle. Dadurch wird ebenfalls Komplexität der Prozesse reduziert, unnötige Kommunikation und redundante Daten vermieden, weil diejenigen, die von Schäden an dem von ihnen verwalteten Gebäudebestand als erste erfahren, sich dann direkt mit der Versicherung in Verbindung setzen und Schadensbehebung abwickeln können.				
Haushaltsstelle:	-			
Haushaltsentlastung:				
	2007	2008	2009	2010
Einnahmeerhöhung in EUR kumuliert	-	-	-	-
Personalkostenreduzierung in EUR kumuliert	13.510	13.510	13.510	13.510
Reduzierung weiterer Ausgaben in EUR kumuliert	-	-	-	-
Summe in EUR	13.510	13.510	13.510	13.510
Stellenreduzierung:				
	0.5	-	-	-

Beratung und Begleitung der Stadt Münster bei der Konsolidierung des städtischen Haushalts 2007 ff.		Nr.: 26		
Dezernat I Dezernat für Personal, Organisation, Datenverarbeitung, Recht und Ordnung	Amt: 30			
Produkt: Rechtsberatung und Prozessführung	Kategorie der Maßnahme: Outsourcing			
Bezeichnung der Maßnahme: Beauftragung von Rechtsanwälten				
Kurzbeschreibung der Maßnahme: Es werden bereits heute einzelne juristische Dienstleistungen an externe Dienstleister (Rechtsanwälte) vergeben. In einigen Verfahren ist das zwingend (Zivilprozesse an Landgerichten und Oberlandesgerichten mit Ausnahme von Verfahren vor dem Vergabesenat des OLG Düsseldorf). Darüber hinaus werden außergerichtliche und forensische Dienstleistungen an Rechtsanwälte vergeben, wenn es sich um abgelegene Rechtsgebiete handelt, bei denen Spezialwissen im Rechtsamt fehlt oder wenn Politik oder Verwaltungsführung dies ausdrücklich verlangen (z.B. um dem Vorwurf einer ergebnisorientierten Begutachtung durch weisungsgebundene Juristen der Stadtverwaltung in politisch kontrovers diskutierten Angelegenheiten zuvorzukommen). Für darüber hinausgehende Fremdvergabe gibt es zwar - gerade in Münster - eine große Zahl von Anbietern, die aber nicht kostengünstiger oder effizienter arbeiten würden als die verwaltungseigenen Juristen. Im Gegenteil: gute Rechtsanwälte verlangen mittlerweile für juristische Beratung 300 EUR/h und mehr. Eine Bündelung der juristischen Dienstleistungen mit Nachbarkommunen kommt nicht in Betracht, weil diese Verfahrensgegner der Stadt Münster sein können. Außerdem gäbe es Probleme mit dem Rechtsberatungsgesetz (die Juristen des Rechtsamtes sind keine Rechtsanwälte und dürfen daher nicht geschäftsmäßig fremde Rechtsangelegenheiten wahrnehmen). Hinzu kommt folgendes: Gerade die ständige Präsenz der Juristen in der Stadtverwaltung macht deren Beratungsleistungen so effizient - sie sind schnell erreichbar und stehen bei eiligen Angelegenheiten sofort zur Verfügung, kennen die Verwaltungsabläufe und -kultur bestens und wissen genau, wo sie notwendige Informationen bekommen und wem sie juristischen Rat in welcher Form geben müssen.				
Haushaltsstelle:	-			
Haushaltsentlastung:				
	2007	2008	2009	2010
Einnahmeerhöhung in EUR kumuliert	-	-	-	-
Personalkostenreduzierung in EUR kumuliert	-	-	-	-
Reduzierung weiterer Ausgaben in EUR kumuliert	-	-	-	-
Summe in EUR	-	-	-	-
Stellenreduzierung:				
	-	-	-	-

Beratung und Begleitung der Stadt Münster bei der Konsolidierung des städtischen Haushalts 2007 ff.		Nr.: 27		
Dezernat I Dezernat für Personal, Organisation, Datenverarbeitung, Recht und Ordnung	Amt: 30			
Produkt: Rechtsberatung und Prozessführung	Kategorie der Maßnahme: Effizienzsteigerung			
Bezeichnung der Maßnahme: Verlagerung der Zuständigkeit für erstinstanzliche Verfahren vor Verwaltungs- und Sozialgerichten auf Fachämter				
Kurzbeschreibung der Maßnahme: Die Prozessvertretung in Verfahren erster Instanz vor Verwaltungs- und Sozialgerichten wird beim Ordnungsamt und beim Amt für Ausländerangelegenheiten bereits von Mitarbeitern der Fachämter wahrgenommen. Dort gibt es ein eng begrenztes Feld von Rechtsfragen, das von den fachlich gut ausgebildeten Sachbearbeitern bearbeitet werden kann. Nachteil der Verlagerung weiterer Prozessbearbeitung in die Fachämter wäre, dass die Einheit von Prozessführung und volljuristischer Rechtsberatung in einem zentralen Rechtsamt, die von den Fachämtern sehr geschätzt wird, weitgehend aufgegeben würde. Ferner wäre die "Waffengleichheit" nicht mehr gewahrt - während Richter und Anwälte der Gegenseite Volljuristen sind, wäre die Stadt nicht mehr mit dieser Qualifikation vertreten. Durch eine Verlagerung in die Fachämter könnte 1.) Effekt 1: die Komplexität der Leistungserbringung reduziert sowie 2.) Effekt 2: Datenaustausch und 3.) Effekt 3: Datenredundanz vermieden werden. Die Akten des Fachamtes müssen heute zunächst im Fachamt abgelichtet und anschließend an das Rechtsamt geschickt werden, wo sie ein Jurist erst durcharbeitet und wieder (auszugsweise) ablichten lässt, bevor er einen Schriftsatz mit der Originalakte des Fachamtes an das Gericht schickt. Im Fachamt wäre der wesentliche Verfahrensgang dem Sachbearbeiter bereits bekannt. Es ergäbe sich erheblich weniger Einarbeitungsaufwand, zumal bereits ein vorprozessuales Widerspruchsverfahren im Fachamt durchgeführt worden ist. Andererseits ist zu erwarten, dass die Fachämter in komplizierten rechtlichen und prozessualen Fragen häufiger auf das Wissen und die Erfahrung der Volljuristen im Rechtsamt zurückgreifen müssen. Für eine Verlagerung kommen alle Ämter in Betracht, in denen Personal mit der Befähigung für die Laufbahn des gehobenen Dienstes der allgemeinen inneren Verwaltung eingesetzt ist, das über eine fundierte Ausbildung im Verwaltungsverfahrens- und -prozessrecht verfügt. Hier ist nicht bekannt, in welchen Ämtern oder Einrichtungen das nicht der Fall ist.				
Haushaltsstelle:	-			
Haushaltsentlastung:	2007	2008	2009	2010
Einnahmeerhöhung in EUR kumuliert	-	-	-	-
Personalkostenreduzierung in EUR kumuliert	-	-	-	-
Reduzierung weiterer Ausgaben in EUR kumuliert	-	-	-	-
Summe in EUR	-	200.000	200.000	200.000
Stellenreduzierung:	-	4,5	-	-

Beratung und Begleitung der Stadt Münster bei der Konsolidierung des städtischen Haushalts 2007 ff.		Nr.: 28		
Dezernat I Dezernat für Personal, Organisation, Datenverarbeitung, Recht und Ordnung	Amt: 32			
Produkt: Service- und Ordnungsdienst (SOS)	Kategorie der Maßnahme: Neuausrichtung (Standards, Verzicht)			
Bezeichnung der Maßnahme: Organisatorische Maßnahmen				
Kurzbeschreibung der Maßnahme: Reduzierung der Präsenzzeiten und -dauer.				
Haushaltsstelle:	-			
Haushaltsentlastung:				
	2007	2008	2009	2010
Einnahmeerhöhung in EUR kumuliert	-	-	-	-
Personalkostenreduzierung in EUR kumuliert	90.000	90.000	90.000	90.000
Reduzierung weiterer Ausgaben in EUR kumuliert	500	1.000	1.500	2.000
Summe in EUR	90.500	91.000	91.500	92.000
Stellenreduzierung:				
	2	-	-	-

Beratung und Begleitung der Stadt Münster bei der Konsolidierung des städtischen Haushalts 2007 ff.			Nr.: 29	
Dezernat I Dezernat für Personal, Organisation, Datenverarbeitung, Recht und Ordnung		Amt: 32		
Produkt: Service- und Ordnungsdienst (SOS)		Kategorie der Maßnahme: Effizienzsteigerung		
Bezeichnung der Maßnahme: Organisatorische Maßnahmen				
Kurzbeschreibung der Maßnahme: Zusammenlegung der Ermittlungs- und Vollzugsdienste.				
Haushaltsstelle:		-		
Haushaltsentlastung:	2007	2008	2009	2010
Einnahmeerhöhung in EUR kumuliert	-	-	-	-
Personalkostenreduzierung in EUR kumuliert	-	-	-	-
Reduzierung weiterer Ausgaben in EUR kumuliert	-	-	-	-
Summe in EUR	-	-	-	-
Stellenreduzierung:	-	-	-	-

Beratung und Begleitung der Stadt Münster bei der Konsolidierung des städtischen Haushalts 2007 ff.		Nr.: 30		
Dezernat I Dezernat für Personal, Organisation, Datenverarbeitung, Recht und Ordnung	Amt: 32			
Produkt: Verkehrsrechtliche Regelungen	Kategorie der Maßnahme: Effizienzsteigerung			
Bezeichnung der Maßnahme: Organisatorische Maßnahmen				
Kurzbeschreibung der Maßnahme: Zusammenlegung aller verkehrsrechtlichen Anordnungen von Amt 66 zu Amt 32.				
Haushaltsstelle:	-			
Haushaltsentlastung:				
	2007	2008	2009	2010
Einnahmeerhöhung in EUR kumuliert	-	-	-	-
Personalkostenreduzierung in EUR kumuliert	-	-	-	-
Reduzierung weiterer Ausgaben in EUR kumuliert	-	-	-	-
Summe in EUR	-	-	-	-
Stellenreduzierung:				
	-	-	-	-

Beratung und Begleitung der Stadt Münster bei der Konsolidierung des städtischen Haushalts 2007 ff.		Nr.: 31		
Dezernat I Dezernat für Personal, Organisation, Datenverarbeitung, Recht und Ordnung	Amt: 32			
Produkt: Verkehrsrechtliche Regelungen	Kategorie der Maßnahme: Outsourcing			
Bezeichnung der Maßnahme: Organisatorische Maßnahmen				
Kurzbeschreibung der Maßnahme: Zusammenlegung aller verkehrsrechtliche Anordnungen vorbereitenden Tätigkeiten (ohne Bauausführung) zu Amt 32 nach Privatisierung der Planungsarbeiten.				
Haushaltsstelle:	-			
Haushaltsentlastung:				
	2007	2008	2009	2010
Einnahmeerhöhung in EUR kumuliert	-	-	-	-
Personalkostenreduzierung in EUR kumuliert	-	-	-	-
Reduzierung weiterer Ausgaben in EUR kumuliert	-	-	-	-
Summe in EUR	-	-	-	-
Stellenreduzierung:				
	-	-	-	-

Beratung und Begleitung der Stadt Münster bei der Konsolidierung des städtischen Haushalts 2007 ff.		Nr.: 32		
Dezernat I Dezernat für Personal, Organisation, Datenverarbeitung, Recht und Ordnung	Amt: 32			
Produkt: Allgemeine Gefahrenabwehr	Kategorie der Maßnahme: Effizienzsteigerung			
Bezeichnung der Maßnahme: Organisatorische Maßnahmen				
Kurzbeschreibung der Maßnahme: Übernahme der Sondernutzung von Amt 23 und 66.				
Haushaltsstelle:		-		
Haushaltsentlastung:				
	2007	2008	2009	2010
Einnahmeerhöhung in EUR kumuliert	-	-	-	-
Personalkostenreduzierung in EUR kumuliert	20.000	20.000	20.000	20.000
Reduzierung weiterer Ausgaben in EUR kumuliert	-	-	-	-
Summe in EUR	20.000	20.000	20.000	20.000
Stellenreduzierung:				
	0,5	-	-	-

Beratung und Begleitung der Stadt Münster bei der Konsolidierung des städtischen Haushalts 2007 ff.		Nr.: 33		
Dezernat I Dezernat für Personal, Organisation, Datenverarbeitung, Recht und Ordnung	Amt: 32			
Produkt: Marktwesen	Kategorie der Maßnahme: Outsourcing			
Bezeichnung der Maßnahme: Privatisierung				
Kurzbeschreibung der Maßnahme: Durchführung der Maßnahme durch Dritte (Halle Münsterland).				
Haushaltsstelle:	-			
Haushaltsentlastung:				
	2007	2008	2009	2010
Einnahmeerhöhung in EUR kumuliert	-	-	-	-
Personalkostenreduzierung in EUR kumuliert	-	-	-	-
Reduzierung weiterer Ausgaben in EUR kumuliert	-	-	-	-
Summe in EUR	-	-	-	-
Stellenreduzierung:				
	2	-	-	-

Beratung und Begleitung der Stadt Münster bei der Konsolidierung des städtischen Haushalts 2007 ff.				Nr.: 34
Dezernat I Dezernat für Personal, Organisation, Datenverarbeitung, Recht und Ordnung		Amt: 32		
Produkt: Überwachung des ruhenden/ fließenden Verkehrs		Kategorie der Maßnahme: Effizienzsteigerung		
Bezeichnung der Maßnahme: Verkehrsüberwachung				
Kurzbeschreibung der Maßnahme: Ausweitung durch Radaranlage auf der BAB 1.				
Haushaltsstelle:		1103.260.0100.3		
Haushaltsentlastung:	2007	2008	2009	2010
Einnahmeerhöhung in EUR kumuliert	566.000	566.000	566.000	566.000
Personalkostenreduzierung in EUR kumuliert	-	-	-	-
Reduzierung weiterer Ausgaben in EUR kumuliert	-	-	-	-
Summe in EUR	566.000	566.000	566.000	566.000
Stellenreduzierung:	-	-	-	-

Beratung und Begleitung der Stadt Münster bei der Konsolidierung des städtischen Haushalts 2007 ff.		Nr.: 35		
Dezernat I Dezernat für Personal, Organisation, Datenverarbeitung, Recht und Ordnung	Amt: 33			
Produkt: Wahlen	Kategorie der Maßnahme: Effizienzsteigerung			
Bezeichnung der Maßnahme: Zuständigkeitsverlagerung Schöffenwahl				
Kurzbeschreibung der Maßnahme: Zuständigkeitsverlagerung von Amt 30 zu Amt 33.				
Haushaltsstelle:		-		
Haushaltsentlastung:				
	2007	2008	2009	2010
Einnahmeerhöhung in EUR kumuliert	-	-	-	-
Personalkostenreduzierung in EUR kumuliert	11.250	11.250	11.250	11.250
Reduzierung weiterer Ausgaben in EUR kumuliert	-	-	-	-
Summe in EUR	11.250	11.250	11.250	11.250
Stellenreduzierung:				
	0,25	-	-	-

Beratung und Begleitung der Stadt Münster bei der Konsolidierung des städtischen Haushalts 2007 ff.		Nr.: 36		
Dezernat I Dezernat für Personal, Organisation, Datenverarbeitung, Recht und Ordnung	Amt: 33			
Produkt: Renten- und sonstige Sozialversicherungsangelegenheiten	Kategorie der Maßnahme: Neuausrichtung (Standards, Verzicht)			
Bezeichnung der Maßnahme: Konzentration des Versicherungsamtes im Zentralamt Mitte				
Kurzbeschreibung der Maßnahme: Die bisher in den Bezirksverwaltungen und Bürgerbüros angebotenen Renten- und Sozialversicherungsdienstleistungen werden im Zentralamt Mitte gebündelt.				
Haushaltsstelle:	-			
Haushaltsentlastung:				
	2007	2008	2009	2010
Einnahmeerhöhung in EUR kumuliert	-	-	-	-
Personalkostenreduzierung in EUR kumuliert	87.800	87.800	87.800	87.800
Reduzierung weiterer Ausgaben in EUR kumuliert	-	-	-	-
Summe in EUR	87.800	87.800	87.800	87.800
Stellenreduzierung:				
	2	-	-	-

Beratung und Begleitung der Stadt Münster bei der Konsolidierung des städtischen Haushalts 2007 ff.				Nr.: 37
Dezernat I Dezernat für Personal, Organisation, Datenverarbeitung, Recht und Ordnung		Amt: 33		
Produkt: Stadthalle Hiltrup		Kategorie der Maßnahme: Outsourcing		
Bezeichnung der Maßnahme: Auslagerung der Stadthalle Hiltrup				
Kurzbeschreibung der Maßnahme: Die Stadthalle Hiltrup wird in eine andere Trägerschaft überführt.				
Haushaltsstelle:		-		
Haushaltsentlastung:				
	2007	2008	2009	2010
Einnahmeerhöhung in EUR kumuliert	-134.100	-134.100	-134.100	-134.100
Personalkostenreduzierung in EUR kumuliert	157.220	157.220	157.220	157.220
Reduzierung weiterer Ausgaben in EUR kumuliert	230.860	230.860	230.860	230.860
Summe in EUR	253.980	253.980	253.980	253.980
Stellenreduzierung:				
	2	-	-	-

Beratung und Begleitung der Stadt Münster bei der Konsolidierung des städtischen Haushalts 2007 ff.			Nr.: 38	
Dezernat I Dezernat für Personal, Organisation, Datenverarbeitung, Recht und Ordnung		Amt: 33		
Produkt: Melderecht, Ausweise und sonstige Dokumente, verschiedene Einwohnangelegenheiten, Staatsangehörigkeitsangelegenheiten		Kategorie der Maßnahme: Neuausrichtung (Standards, Verzicht)		
Bezeichnung der Maßnahme: Schließung der Bürgerbüros Coerde, Gremmendorf und Gievenbeck				
Kurzbeschreibung der Maßnahme: Die Bürgerbüros werden geschlossen. Der bisherige Service wird durch die jeweils betreuende Bezirksverwaltung übernommen.				
Haushaltsstelle:		-		
Haushaltsentlastung:	2007	2008	2009	2010
Einnahmeerhöhung in EUR kumuliert	-	-	-	-
Personalkostenreduzierung in EUR kumuliert	43.900	43.900	43.900	43.900
Reduzierung weiterer Ausgaben in EUR kumuliert	-	-	-	-
Summe in EUR	43.900	43.900	43.900	43.900
Stellenreduzierung:	1	-	-	-

Beratung und Begleitung der Stadt Münster bei der Konsolidierung des städtischen Haushalts 2007 ff.		Nr.: 39		
Dezernat I Dezernat für Personal, Organisation, Datenverarbeitung, Recht und Ordnung	Amt: 33			
Produkt: Melderecht, Ausweise und sonstige Dokumente, verschiedene Einwohnanlagenangelegenheiten, Staatsangehörigkeitsangelegenheiten	Kategorie der Maßnahme: Neuausrichtung (Standards, Verzicht)			
Bezeichnung der Maßnahme: Reduzierung der Öffnungszeiten in den Bezirksverwaltungen und Verlagerung der Bearbeitung der Meldeauskünfte in das Zentralamt Mitte				
Kurzbeschreibung der Maßnahme: Die Bezirksverwaltungen werden, entgegen der bisherigen täglichen Öffnung, an zwei Tagen in der Woche geschlossen.				
Haushaltsstelle:	-			
Haushaltsentlastung:	2007	2008	2009	2010
Einnahmeerhöhung in EUR kumuliert	-	-	-	-
Personalkostenreduzierung in EUR kumuliert	87.800	87.800	87.800	87.800
Reduzierung weiterer Ausgaben in EUR kumuliert	-	-	-	-
Summe in EUR	87.800	87.800	87.800	87.800
Stellenreduzierung:	2	-	-	-

Beratung und Begleitung der Stadt Münster bei der Konsolidierung des städtischen Haushalts 2007 ff.			Nr.: 40	
Dezernat I Dezernat für Personal, Organisation, Datenverarbeitung, Recht und Ordnung		Amt: 32, 33, 34 und 36		
Produkt: Produktübergreifend		Kategorie der Maßnahme: Effizienzsteigerung		
Bezeichnung der Maßnahme: Zusammenlegung von Ämtern				
Kurzbeschreibung der Maßnahme: In einem Organisationsprojekt sind die Ämter 32, 33, 34 und 36 vollständig oder teilweise zusammen zu legen mit dem Ziel, in den Leitungs- und Querschnittsfunktionen Einsparungen zu erzielen. Nachfolgend genanntes Einsparpotenzial bezieht sich auf alle Ämter und kann insofern nur einmal gerechnet werden.				
Haushaltsstelle:		-		
Haushaltsentlastung:				
	2007	2008	2009	2010
Einnahmeerhöhung in EUR kumuliert	-	-	-	-
Personalkostenreduzierung in EUR kumuliert	-	180.000	180.000	180.000
Reduzierung weiterer Ausgaben in EUR kumuliert	-	-	-	-
Summe in EUR	-	180.000	180.000	180.000
Stellenreduzierung:				
	-	4	-	-

Beratung und Begleitung der Stadt Münster bei der Konsolidierung des städtischen Haushalts 2007 ff.		Nr.: 41		
Eigenbetrieb	18 (Citeq)			
Produkt: Produktübergreifend	Kategorie der Maßnahme: Interkommunale Zusammenarbeit			
Bezeichnung der Maßnahme: Fusion				
Kurzbeschreibung der Maßnahme: Erweiterung der bisherigen interkommunalen Zusammenarbeit durch eine Fusion.				
Haushaltsstelle:	0610.570.0000.2			
Haushaltsentlastung:				
	2007	2008	2009	2010
Einnahmeerhöhung in EUR kumuliert	-	-	-	-
Personalkostenreduzierung in EUR kumuliert	-	-	-	-
Reduzierung weiterer Ausgaben in EUR kumuliert	-	-	100.000	350.000
Summe in EUR	-	-	100.000	350.000
Stellenreduzierung:				
	-	-	-	-

Beratung und Begleitung der Stadt Münster bei der Konsolidierung des städtischen Haushalts 2007 ff.		Nr.: 42		
Eigenbetrieb	18 (Citeq)			
Produkt: Produktübergreifend (ohne Schulungen)	Kategorie der Maßnahme: Neuausrichtung (Standards, Verzicht)			
Bezeichnung der Maßnahme: Reduzierung der Endgeräte				
Kurzbeschreibung der Maßnahme: Weitere Prüfung des konkreten Ausstattungs- bzw. Finanzierungsbedarfs der Installation von Endgeräten in den Ämtern. Hierbei werden vor allem Ausstattungen überprüft und bewertet, die nicht einem städt. Mitarbeiter direkt zugeordnet sind. Maßnahme wurde bereits im Februar 2006 begonnen. Nach den bisherigen Überlegungen können ggfls. 150 - 200 Arbeitsplatzausstattungen eingespart werden. Hierzu ist aber ein VV-Beschluss notwendig, da ohne eine entsprechende Beschlusslage die Akzeptanz für die Einsparungen nicht gegeben ist. Eine Einsparung von 100 Arbeitsplatzausstattungen führt zu Einsparungen von ca. 90.000 EUR. Betroffen von dieser Maßnahme sind vor allem die Ausstattungen für Praktikanten, zusätzlich durch das Amt beschäftigte Mitarbeiter oder Informationssysteme für Bürger.				
Haushaltsstelle:	0610.570.0000.2			
Haushaltsentlastung:				
	2007	2008	2009	2010
Einnahmeerhöhung in EUR kumuliert	-	-	-	-
Personalkostenreduzierung in EUR kumuliert	-	-	-	-
Reduzierung weiterer Ausgaben in EUR kumuliert	90.000	180.000	180.000	180.000
Summe in EUR	90.000	180.000	180.000	180.000
Stellenreduzierung:				
	-	-	-	-